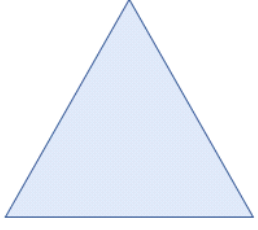


Anerkennung/Herzenswärme



Klare Regeln/Anleitung

Frei

Die Kombination dieser Drei Ecken geben dem Kind alles, was es braucht, um selbstbewusst zu werden.

Haltung der Eltern

- Dem Kind die Möglichkeit

-6-

-5-

lassen (Laissez-faire Erziehungsstil), den sonst werden sie machlos und die Kinder können unglücklich und aggressiv werden.
 Das Magische Dreieck hilft den Eltern einer guten Mischung zwischen Autorität und Laissez-faire zu finden. Nämlich: Anerkennung, Regeln und Freiräume.

geben, seine Interessen und Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten.

- Bedürfnisse des Kindes nach Nähe und Abgrenzung respektieren.
- Raum geben, um eigene Erfahrungen zu machen und aus Fehlern zu lernen
- Dem Kind die Möglichkeit geben seine Kompetenzen und Fähigkeiten zu entwickeln und ihm dabei helfen seine Stärken zu erkennen.
- Die allgemeine Haltung soll geprägt sein von Empathie, Respekt und Offenheit gegenüber dem Kind und

-7-

-4-

Magisches Dreieck
 Das Magische Dreieck nach Hurrelmann und Unverzagt gibt einen Rahmen vor, innerhalb dessen Kindern Verantwortung übernehmen können.
 Früher war es normal Kinder sehr streng (autoritär) zu erziehen. Heute wird mehr Fokus auf die Eigenverantwortung gesetzt als früher, damals war es eher fremdbestimmt. Die Eltern müssen aber aufpassen, dass sie ihre Kinder nicht einfach alles machen

6. Welche Haltung nehmen Eltern ein um ihr Kind zu begleiten?

- dessen Bedürfnisse und Interessen.
- Zeit und Raum schaffen, um enge Bindung zum Kind aufzubauen und aufrecht zu erhalten, dies gibt dem Kind Sicherheit und Unterstützung

7. Wie hängen vertrauen und Erziehung zusammen?

Vertrauen ist eine wichtige Voraussetzung für eine positive Eltern-Kind-Beziehung. Eltern, die ihrem Kind Vertrauen zeigen, zeigen dem Kind, dass es an seinen Fähigkeiten

www.minibooks.ch

-3-

Freiraum:
 • Überkorrektes, angepasstes Verhalten
 • Unfähigkeit eigene Meinung zu bilden
 Zu wenig Regeln, zu viel Freiraum:
 • Angst vor Autoritäten
 • Mangelndes Regelverhalten
 • Haltlosigkeit
 • Verwahrlosung als Folge fehlender Vorbilder

-2-

Zu viele Regeln, zu wenig

Mögliche Folgen bei fehlenden bzw. zu vielen Grenzen und Freiräumen

Kindes angepasst werden, sodass sie nicht über- oder unterfordert sind.